

Label für Tests und Arbeitsmittel
für den Anwendungsbereich der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung in der Schweiz

Verfahren

Ist eine Mittelschule das Richtige für mich?

Ruf, S. & Vaso, H.M. (2008). „Ist eine Mittelschule das Richtige für mich?“. Ein Fragebogen auf der Basis des Arbeitsblattes „Berufslehre oder Mittelschule?“ im Berufswahltagbuch von Erwin Egloff / Daniel Jungo. Bern: SDBB.

Kategorie
Arbeitsmittel

1 Beschreibung

1.1 Fragestellung / Anwendungsbereich

Der Fragebogen ist ein Instrument, um innerhalb einer Berufsberatung die Eignung bezüglich Lehre oder Mittelschule zu überprüfen. Es kann aber auch im Berufswahlunterricht angewendet werden.

1.2 Zielgruppe (Testpersonen)

Zielgruppen sind Jugendliche und die Kooperationspartner Eltern, Lehrpersonen und BerufsberaterInnen, welche vor der Frage stehen, ob eine Mittelschule das Richtige ist.

1.3 Konzept / Theoretische Grundlagen

Der Fragebogen ist kein Selektionsinstrument oder Test im engeren Sinn, sondern ein Arbeitsinstrument, um günstige Merkmale für den Mittelschulerfolg (gemeint sind immer Gymnasium, Handelsmittelschule / Wirtschaftsmittelschule oder Fachmittelschule) zu eruieren. Hintergrund dieses Fragebogens ist das Arbeitsblatt aus dem Berufswahltagbuch von Egloff / Jungo, welches auf dem Kooperationsmodell der Berufswahlvorbereitung beruht. Für die Überarbeitung des Arbeitsblattes haben Ruf und Vaso eine Literaturrecherche durchgeführt, 16 Lehrpersonen interviewt und den Fragebogen bei 416 Jugendlichen überprüft. Der Fragebogen umfasst vier Seiten und kann als Faltblatt auf eine A3-Seite kopiert werden. Die erste Seite enthält die Instruktion. Auf der zweiten Seite folgt die Selbsteinschätzung (11 Items) folgender Kriterien:

- Interessen
- Fähigkeiten
- Arbeitsverhalten

Die dritte Seite betrifft die numerische Auswertung und die Beurteilung der Schulnoten.

Die vierte Seite lädt zu einer Auseinandersetzung mit den Selbsteinschätzungen ein und gibt Handlungsvorschläge.

1.4 Material

Der Fragebogen ist als Kopiervorlage im Anhang vom Bericht von Ruf und Vaso und als Arbeitsblatt im Berufswahltagbuch zu finden.

1.5 Anwendungen

1.5.1 *Durchführung und Auswertung*

Der Fragebogen kann aus dem Bericht von Ruf und Vaso kopiert und angewendet werden. Der Fragebogen findet sich auch im Berufswahltagbuch von Egloff und Jungo, allerdings ohne Erfassung der Schulnoten, weil die Schulnoten in einem anderen Arbeitsblatt thematisiert werden.

1.5.2 *Interpretation*

Auf der letzten Seite stehen Interpretationen und Handlungsvorschläge zum Fragebogen. Aufgrund der empirischen Untersuchung bei 416 Jugendlichen wurde ein Richtwert berechnet. Die Untersuchung sowie die Bedeutung der Ergebnisse werden im Bericht von Ruf und Vaso ausführlich dargestellt.

1.6 Gütekriterien, Literatur

1.6.1 *Vom Autor geltend gemachte Gütekriterien*

Die Objektivität ist gegeben.
Die Reliabilitätskennwerte (Cronbach's Alpha) beträgt für die Gesamtstichprobe .78 (N = 416). Die Trennschärfen zeigen Werte von .37 bis .53. Die Popularität der Items variiert von .26 bis .91. Zur Validität führen Ruf und Vaso die Konstruktvalidität und den Zusammenhang mit Mittelschulerfolg an. Eine Faktorenanalyse ergab nur einen Faktor und rechtfertigt das Zusammenzählen der Items zu einer Skala. Die Jugendlichen, die den Mittelschulübertritt geschafft haben, weisen höhere Skalenwerte auf (M = 8.86) als die anderen Jugendlichen (M = 7.18). Die Berechnung des Eta-Koeffizienten zeigt, dass sich die Erfolgreichen und die Nicht-Erfolgreichen signifikant unterscheiden ($r = .37^{***}$). Auch wenn der Notendurchschnitt berücksichtigt wird, ergibt sich dasselbe Bild. Diese Ergebnisse zeigen sich nicht nur bei der Gesamtstichprobe, sondern auch bei jenen Jugendlichen, welche im November vor dem Mittelschulübertritt angaben, dass sie sich für eine Mittelschule interessieren.

1.6.2 *Zusatzinformationen und Beurteilung in der Literatur*

-

1.6.3 *Normen*

Normen wurden nicht berechnet, aber bei der Beurteilung des Summenscores wird ein Wert von mindestens 9 Punkten als günstig für einen erfolgreichen Mittelschulbesuch betrachtet. Dieser Wert basiert auf der Häufigkeitsauszählung der Skalenwerte für die beiden Gruppen der Übertretenden und der Nicht-Übertretenden (N = 416).

1.7 Literaturhinweise

Egloff, E. & Jungo, D. (2009). Arbeitsheft Berufswahltagbuch. Bern: Schulverlag plus.
Literaturverzeichnis in: Ruf, S. & Vaso, H.M. (2008). „Ist eine Mittelschule das Richtige für mich?“. Ein Fragebogen auf der Basis des Arbeitsblattes „Berufslehre oder Mittelschule?“ im Berufswahltagbuch von Erwin Egloff / Daniel Jungo. Bern: SDBB.

2 Einschätzung der Fachgruppe Diagnostik

2.1 Anwendungsqualitäten

Die Durchführung und die Auswertung sind anwendungsfreundlich. Die Bedeutung der Ergebnisse wird ausführlich beschrieben. Der Fragebogen kann problemlos mit weiteren Informationen kombiniert werden (z.B. Ergebnis eines Intelligenztests oder Meinungen der Eltern oder Lehrpersonen). Je nach Situation und Entwicklungsstand kann der Fragebogen mehrmals verwendet werden.

2.2 Kritik / Grenzen

Da die Stichprobe für die Berechnung des Richtwertes möglicherweise nicht repräsentativ ist, sollte der Wert von 9 Punkten in der Beurteilung der Mittelschuleignung flexibel gehandhabt werden. Da die Aufnahmekriterien für eine Mittelschule je nach Kanton in der Schweiz variieren, sollte der Fragebogen flexibel und unter Berücksichtigung der Situation eingesetzt werden. Hohe Werte sprechen nicht zwingend für eine Mittelschule. Auch für eine anspruchsvolle Lehre bzw. den Besuch der Berufsmaturitätsschule sind sie günstig. Ebenso wenig verhindern tiefe Werte einen erfolgreichen Mittelschulübertritt. Im Entscheidungsprozess sind unbedingt weitere Aspekte (z.B. Leistungsmasse oder Elternmeinungen) zu berücksichtigen.

2.3 Gesamtbewertung für den Anwendungsbereich Berufsberatung

Der Bericht wurde verständlich und differenziert verfasst. Das Arbeitsmittel konnte durch eine empirische Untersuchung abgestützt werden, es sollte aber nicht als Selektionsinstrument oder als Test, sondern als Checkliste verstanden werden. Der Fragebogen erfasst relevante Konstrukte der Eignung für eine Mittelschule zuverlässig und valide und liefert deshalb wichtige Informationen bei der Frage, ob ein Jugendlicher oder eine Jugendliche die Mittelschule machen soll.

2.4 Anmerkungen

-

Die Fachgruppe Diagnostik des SDBB hat u.a. die Aufgabe, Tests und Arbeitsmittel zuhanden der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung zu besprechen und zu empfehlen. Sie tut dies in Form dieses Labels, einem Beschreibungs- und Bewertungsblatt, das den Berufs-, Studien- und Laufbahnberatern aus der Sicht der Fachgruppe Diagnostik Entscheidungshilfen für den Einsatz von Tests und Arbeitsmitteln bietet.

Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung |
Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Datum der Beurteilung: 16. September 2009 (Aktualisierung)

Dieses Label wurde von der Diagnostik-Kommission des Schweizerischen Verbandes für Berufsberatung (SVB) am 1.1.04 veröffentlicht und im Herbst 2009 dem Erscheinungsbild des SDBB angepasst.

Label für Tests und Arbeitsmittel für den
Anwendungsbereich der Berufs-, Studien- und
Laufbahnberatung in der Schweiz
www.diagnostik.sdbb.ch